



Curriculum Vitae Franziska Hornig



Akademischer und beruflicher Werdegang

- seit 09/2020 Generalsekretärin der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina, Halle (Saale)
- 05/2018 – 08/2020 Verwaltungsleiterin, Max-Planck-Institut für Polymerforschung, Mainz
- 09/2016 – 04/2018 Leiterin der Abteilung Forschung an der Universitätsmedizin der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz
- 11/2014 – 08/2016 Head of Grants Office, Institut für Molekulare Biologie gGmbH, Mainz
- 04/2011 – 10/2014 Grants Manager, Institut für Molekulare Biologie gGmbH, Mainz
- 05/2010 – 03/2011 Projektadministratorin, Projektträger im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Bonn
- 2016 Master of Public Administration Wissenschaftsmanagement (M.P.A.), Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
- 2012/2013 Weiterbildung Zertifikat EU-Referentin Forschung EU-Büro des BMBF und Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
- 2009 Bachelor of Arts (B.A.) in Betriebswirtschaft und Management, Hochschule Osnabrück
- 2003 - 2006 Studium Internationales Finanzmanagement, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt in Nürtingen und Ajou University in Suwon, Südkorea
- 2003 Abitur, Konrad-Zuse-Gymnasium in Hoyerswerda

Beratungstätigkeiten und Mitgliedschaften

- seit 09/2025 Mitglied im Landeskuratorium Mitteldeutschland des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft
- seit 2025 Botschafterin des Saline Technikums, Halle (Saale)
- seit 12/2024 Mitglied im Aufsichtsrat des Leibniz-Instituts für Wirtschaftsforschung Halle (IWH)
- seit 02/2023 Botschafterin für die hallesche Bewerbung um das Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation
- seit 05/2022 Mitglied im Smart City Beirat der Stadt Halle (Saale)
- seit 03/2022 Mitglied und stellvertretende Vorsitzende der Justus-Liebig-Universität Gießen
- seit 10/2020 Mitglied des Vorstandes des Leopoldina Akademie Freundeskreises